

Side Tracks

Neuseeland – überraschend anders

← PARADISE 12 km
NO EXIT

REISEBERICHT DER 'WANDERREISE NEUSEELAND'

VOM 07.01.2012 BIS 04.02.2012

Hier ein Reisebericht von der wohl schönsten Wanderreise durch Neuseeland die es gibt!

Zugegeben, anfangs war ich etwas skeptisch ob sich all meine Träume und Wünsche von dieser langen Reise bewahrheiten werden. Es kam kein Wunschgedanke zu kurz, es war sehr naturnah. Die Übernachtungen auf den verschiedenen Campgrounds hatten absolut genügend Komfort. Es waren viele atemberaubende Kurz- und Langwanderungen (bis max. 6 Std, nur mit Tagesrucksack ca. 5 Kg) dabei. Alle Wanderungen sind mit normaler Kondition zu schaffen – dies sei nur nebenbei erwähnt! Wir haben bezaubernd - nein vielmehr verzaubernde Landschaften in Neuseeland kennengelernt. Vom fast tropischen Wald, bis zur Steppe, der Vulkanlandschaft, dem Gletscher und vielen traumhaften Stränden....

Der richtige Platz zum Ankommen und Abschalten war auf der Coromandel Halbinsel Port Jackson. Die letzten 20 km war die Straße einspurig und Schotterpiste. Autos sind uns vielleicht 3 begegnet. Einfach mal zur Ruhe kommen ohne die Hektik des normalen Alltagsleben um einen herum. Das war der richtige Ort. Wir zelteten direkt am Strand und sind abends mit dem Meeresrauschen eingeschlafen und am ersten Morgen mit Sonne und dem Meeresrauschen aufgewacht – herrlich!

Die Reise wurde absichtlich nicht auf den Great Walks, sondern auf vielen ruhigeren, schöneren Walks aufgebaut, die mit Sicherheit keiner von uns bei einem selbstgeplanten Trip durch Neuseeland gefunden hätte - und nicht nur das war das Besondere. Wir sind auch auf einigen Campgrounds gelandet die mehr als einmalig sind. Klar haben wir auch an genügend Aussichtspunkten für ein Foto angehalten (Pancake Rocks, Cathedrale Cove, Hot Water Beach ...).

Mein persönliches Highlight dieser Reise war die 3 Tages Wanderung durch das private Farmland einer Merino-Schaffarm in der Nähe von Blenheim. Dort wurden wir von den Farmern sehr persönlich begrüßt. Hier hatten wir den Luxus mal in Lodges zu übernachten und während unserer Zeit auf der Farm hatten wir keine einzige Menschenseele um uns rum. Was für eine Ruhe und Natur pur .

Trotz unserer durchgeplanten Reise hatten wir immer mal Zeit für uns, um einfach mal die Seele baumeln zu lassen. Es war auch möglich die eine oder andere Wanderung mal nicht mitzulaufen. Wir konnten auch verschiedene Aktivitäten noch zusätzlich buchen (Bungy- oder Fallschirm springen, am Strand mit Pferden ausreiten, Kajak fahren). Dies hat Andrea gerne noch für uns während der Reise organisiert.

Ach, es gibt soviel Positives zu berichten, ich könnte einen Roman darüber schreiben. Sowohl unsere Reiseleiterin Andrea als auch die Reiseveranstalterin Angelika (die uns auf der 3 Tages Wanderung und beim Abschlußessen begleitete) haben keine Wünsche in unserer Urlaubsplanung offen gelassen – DANKE.

Ganz ehrlich, wenn ihr Neuseeland hautnah erleben wollt, Lust auf Zelten und Wandern habt – dann ist diese Reise perfekt!

Stefan Böckler
aus dem Frankenlande in der Nähe von Würzburg 20.02.2012

